



**BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE**

Kontakt:
Sachgebiet S11
Telefon: +49 40 3190-7114
Flaggenzertifikate@bsh.de

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie
Sachgebiet S11
Postfach 30 12 20
20305 Hamburg
Deutschland

Antrag auf Ausstellung eines Flaggenzertifikates

für Seeschiffe mit einer Rumpflänge bis 15m
(nach § 3 Flaggenrechtsgesetz)

Das Flaggenzertifikat ist ein international gültiges Zertifikat für Seeschiffe mit einer Rumpflänge von maximal 15 Metern, mit dem die Berechtigung zum Führen der Bundesflagge nachgewiesen wird. Das Flaggenzertifikat ist kein Eigentumsnachweis.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Antrag zu unterschreiben und reichen Sie ihn frühzeitig auf dem Postwege beim Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) ein.

Das BSH sendet das Flaggenzertifikat ausschließlich an eine deutsche Adresse:

- an den ersten im Antrag genannten Eigentümer,
- an die beauftragte Person oder
- an eine andere deutsche Adresse, wenn der Eigentümer dies wünscht (Bitte geben Sie diese Adresse unter "Ergänzende Angaben zum Antrag" an.).

Angaben zum Eigentümer

Firmenbezeichnung	
oder	
Vorname	
Nachname	
Staatsangehörigkeit / -zugehörigkeit	▼
Postfach oder Straße und Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	<div style="width: 30%; border-bottom: 1px solid black;"></div> <div style="width: 70%; border-bottom: 1px solid black;"></div>
Land	▼
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	

Bei Sitz / Wohnsitz im Ausland müssen Sie eine **beauftragte Person mit inländischem Wohnsitz** angeben. Bitte füllen Sie zusätzlich das Formular "beauftragte Person" aus.

Angaben zum zweiten Eigentümer

Vorname _____

Nachname _____

Staatsangehörigkeit _____ ▼

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Land _____ ▼

Bei einer **Eignergemeinschaft** (ab zwei Eigentümern, auch bei Eheleuten) müssen Angaben zu allen Eigentümern gemacht werden.

Gibt es mehr als zwei Eigentümer, füllen Sie bitte zusätzlich die Anlage "Eignergemeinschaft" aus.

Angaben zum Schiff

Schiffsname _____

Schiffstyp Segelyacht Motoryacht Sonstige

Bauwerft / Hersteller _____

Bauort _____

Land der Bauwerft / des Herstellers _____ ▼

Serientyp _____

Bau-Nummer _____

HIN / CIN _____

Baujahr _____

Hauptbaustoff _____ ▼

Breite (m) _____

Rumpflänge (m) _____

Gewicht (t) _____

Tiefgang (m) _____

Flagge (zum Zeitpunkt der Antragstellung) _____

Heimathafen _____

Deutsches Funkrufzeichen _____

Amtliches Kennzeichen ist vorhanden: _____

soll die Nummer des Flaggenzertifikates sein

ist nicht erforderlich

deutscher Hafen an schiffbarem Gewässer und eigenständige Gemeinde/Stadt

Nur anzugeben, wenn das Funkrufzeichen ins Flaggenzertifikat eingetragen werden soll.

Ein amtliches Kennzeichen benötigen Sie nur auf Binnenwasserstraßen.

Angaben zu den Motoren

**1. Motor**

Inboard

Außenboard

Hersteller

Baujahr

Typ

Motornummer

Leistung (kW)

oder

Leistung (PS)

**2. Motor**

Inboard

Außenboard

Hersteller

Baujahr

Typ

Motornummer

Leistung (kW)

oder

Leistung (PS)

**Ergänzende Angaben zum Antrag**

← Bitte machen Sie hier bei Bedarf ergänzende Angaben zum Antrag.

Erklärungen

1. Meine Angaben in diesem Antrag sind vollständig und richtig.
2. Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben in einer Datenbank des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) gespeichert werden.
3. Ich erkläre, dass das Schiff weder im Binnenschiffs- oder Seeschiffsregister eines deutschen Amtsgerichts noch in einem ausländischen Schiffsregister eingetragen ist.
Ich werde das Flaggenzertifikat unaufgefordert an das BSH zurücksenden, wenn das Schiff in ein Schiffsregister eingetragen, ausgeflaggt oder verkauft wird.
4. Den Verlust des Flaggenzertifikates werde ich dem BSH unverzüglich anzeigen; sofern möglich unter Angabe der Nummer des Flaggenzertifikates sowie Ort und Tag, an dem der Verlust festgestellt wurde.
5. Für das oben genannte Schiff wurde bereits ein Flaggenzertifikat ausgestellt:

Ja Nein Unbekannt

6. Die Gebühren in Höhe von 88,00 € **überweise ich vorab** an:

Bundeskasse - Dienstort Kiel
Deutsche Bundesbank
IBAN DE 18 2000 0000 0020 0010 66
BIC MARKDEF1200

Verwendungszweck:
"Flaggenzertifikat" sowie Name des Schiffes und des Eigentümers

Ort	Datum
Unterschrift Eigentümer	Unterschrift des zweiten Eigentümers

Stellen Sie den Antrag für den / die Eigentümer, füllen Sie bitte zusätzlich das Formular "Antragsvollmacht" aus.

Anlagen, die mit dem Antrag eingereicht werden müssen

Bitte kreuzen Sie an, welche der erforderlichen Anlagen Sie beigefügt haben.

Nachweis der Angaben zum Eigentümer

- Nachweis der Identität des Eigentümers (bei natürlichen Personen) und seiner Meldeadresse mit **einer** der folgenden Unterlagen:
- gültiger Personalausweis (Vorder- und Rückseite) in Kopie; auf dieser Kopie unbedingt alle **Dokumentennummern** (z.B.: Zugangsnummer, 6-stellig / Seriennummer, 9-stellig) **schwärzen**
 - Reisepass und aktuelle Meldebestätigung in Kopie
- Nachweis der Identität des Eigentümers (bei juristischen Personen) mit **einer** der folgenden Unterlagen in Kopie:
- Handelsregisterauszug
 - Gesellschaftervertrag

Bitte reichen Sie zusätzlich für jede im Handelsregisterauszug bzw. Gesellschaftervertrag genannte Person eine Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite) ein.

- Kaufvertrag des Schiffes in Kopie



1:29:11

Zusätzlich reichen Sie bitte ein:

- bei Eigergemeinschaft: Eigergemeinschaftsvertrag in Kopie und die Anlage "Eigergemeinschaft" (bei mehr als zwei Eigentümern)
- bei Eigenbau: Rechnungen in Kopie und eidesstattliche Versicherung, dass das Schiff vollständig bezahlt wurde
- bei Finanzierung: Einverständniserklärung des Gläubigers, dass der Kreditnehmer als Eigentümer im Flaggenzertifikat eingetragen werden darf
- Wenn Sie den Antrag für den Eigentümer stellen: Antragsvollmacht im Original
- Wenn der Eigentümer seinen Sitz / Wohnsitz im Ausland hat: Erklärung der beauftragten Person im Original

Nachweis der Angaben zum Schiff

- 2 Fotos des Schiffes: Seitenansicht (gesamtes Schiff) und Heckansicht, die den fest angebrachten Schiffsnamen und den Heimathafen zeigt
- Nachweis der technischen Daten des Schiffes; geeignet ist **eine** der folgenden Unterlagen in Kopie:
- Kaufvertrag (wenn dort technische Daten des Schiffes aufgeführt sind),
 - Prospekt des Schiffes (auch auszugsweise),
 - Bootsbrief des Herstellers,
 - Konformitätserklärung oder
 - Herstellerzertifikat
- Nachweis der Angaben zum Motor; geeignet ist **eine** der folgenden Unterlagen in Kopie:
- Kaufvertrag (wenn dort technische Daten des Motors aufgeführt sind),
 - Prospekte,
 - Rechnung oder
 - Foto der Motorplakette
- Wenn im Antrag angegeben: Zuteilungsurkunde für **Funkrufzeichen** in Kopie (nur erste Seite)
- Wenn im Antrag angegeben: behördlicher Ausweis mit der Angabe des **amtlichen Kennzeichens** in Kopie